



LUPINE[®]
LIGHTING SYSTEMS



www.lupine.de

Piko Lampenkopf/Head Unit

Piko 4/7

Piko X4/X7/X Duo



BEDIENUNGSANLEITUNG / OWNERS MANUAL

Piko

Deutsch

Erst lesen, dann leuchten!	3
Montage	4–9
Bedienung	10–13
Die Programmierung	14–15
Programmierschema	16–17
Ladegerät/Wiesel	18
Pflege & Lagerung	19
Fehlerbehebung	20
Technische Daten	21
Letzte Hinweise	43

English

Read this manual before using	23
Mounting	24–29
Operation	30–33
Programming	34–35
Programming scheme	36–37
Charger/Wiesel	38
Product care and storage	39
Troubleshooting	40
Technical data	41
Miscellaneous	43

Allgemeines:

Scheinwerfer und Lader sind im Lieferzustand sofort einsetzbar, Sie müssen aber den Akku vor dem ersten Einsatz laden. → Siehe Abschnitt Ladegerät

Sicherheitshinweise:



Warnung! Niemals absichtlich den Lichtstrahl in die eigenen oder in die Augen anderer Personen richten. Falls ein Lichtstrahl in die Augen trifft, sind die Augen bewusst zu schließen und der Kopf aus dem Lichtstrahl zu bewegen. Es dürfen keine optisch stark bündelnden Instrumente zur Betrachtung des Lichtstrahls verwendet werden.

Bei gewerblicher Nutzung oder bei Nutzung im Bereich der öffentlichen Hand ist der Benutzer entsprechend der Unfallverhütungsvorschrift für Laserstrahlung zu unterweisen.

Dieser Scheinwerfer könnte jederzeit ausfallen. Deshalb ist es hilfreich, immer eine kleine Notlampe bereitzuhalten.

Wärmeentwicklung:

Unsere Piko ist keine Taschenlampe. Das Gehäuse kann heiß werden, achten Sie deshalb immer auf ausreichenden Abstand zu brennbaren Materialien. Der ruhende Betrieb (also ohne Kühlung durch z. B. Fahrtwind) ist jederzeit möglich, er schadet dem Scheinwerfer nicht.

Achtung! Beim Betrieb im Stillstand wird das Licht nach einigen Minuten gedrosselt. Dies ist normal und reduziert die Temperatur der Lampe. Der dauerhafte Betrieb mit 13 W ist nur bei Luftbewegung möglich!

Wasserdicht?

Alle Komponenten der Piko sind wasserfest und können selbstverständlich auch unter den widrigsten Umständen eingesetzt werden. Die Lampe erfüllt die IP Schutzklasse 68, ist jedoch keine Taucherlampe und für die Benutzung unter Wasser NICHT geeignet.

Piko 4/7 Helmlampe:

Zur Befestigung dieser Lampe ist keinerlei Werkzeug notwendig. Die Helmlampe ist an allen Bike-Helmen mit Lüftungsschlitzen montierbar.
Alternative Befestigung: siehe Seite 7.



Ziehen Sie die eine Seite des Klettbandes durch die am günstigsten liegenden Lüftungsschlitze. Etwas Ausprobieren hilft, hier die beste Position zu finden.

Richten Sie die Lampe möglichst gerade aus, spannen Sie das Klettband so weit wie möglich, um ein Verrutschen während der Benutzung zu vermeiden.

Dank der beigelegten Verlängerung kann der Akku entweder im Trikot oder Rucksack getragen werden. Mit Hilfe des flexiblen Klettbandes kann der Akku, gegebenenfalls aber auch direkt am Helm montiert werden.



Piko X4/ X Duo Stirnlampe:

Die Verdrehbarkeit des Lampenkopfes wird von den verwendeten Silikonringen links und rechts am Lampenkopf definiert. Zur immer einwandfreien Funktion müssen die beiden schwarzen Schrauben stets fest angezogen sein. [Unsere Piko lässt sich vom Stirnband auf den Helmhalter und umgedreht wechseln](#). Hierfür sind alle Zubehörteile auch einzeln verfügbar.



Mit dem Akku FastClick-System können alle Lupine FastClick Akkus direkt am Stirnband getragen werden.

Geeignete Akkus:

- Art.Nr. 884 2.0 Ah
- Art.Nr. 881 2.0 Ah Smartcore
- Art.Nr. 835 3.3 Ah
- Art.Nr. 842 3.3 Ah Smartcore



Piko X7 Stirnlampe:

Der Akku kann mit der im Lieferumfang enthaltenen Verlängerung im Rucksack bzw. in der Jackentasche o. ä. getragen werden.



Piko Stirnband HD:

Unser „Heavy Duty“ Stirnband, für den sportlichen Einsatz in dunklen Wäldern wie z. B. bei Nachtorientierungsläufen, siehe: www.lupine.de Artikel Nr. 151 und Artikel Nr. 158 mit FastClick-System.



3M DualLock:

Das 3M DualLock-System ermöglicht die Montage an nahezu jedem Helm. Die Befestigungsmethode bewährt sich auch bei Bergwacht und Bergrettung.

DualLock ist sowohl für den Lampenkopf, als auch für das Akku FastClick-System erhältlich.

Details: www.lupine.de



GoPro-Halter:



Unsere Piko kann mit einem speziell von uns gefertigten CNC Halter, an der Standardaufnahme von GoPro montiert werden.

Artikel Nr. 146

Stangenmontage:

Zur Befestigung vor dem Vorbau sind zwei verschiedene Alu-CNC-Schnellspanner als Zubehör verfügbar.

siehe: www.lupine.de (Artikel Nr. 225 bei $\varnothing 25.4$ mm/Artikel Nr. 231 bei $\varnothing 31.8$ mm)



1



Zur Montage bitte zunächst die Schrauben am Helmhalter/ Stirrband lösen. Für die Stangenmontage benötigen Sie nur **eine der Schrauben, aber die beiden mitgelieferten O-Ringe**. Tauschen Sie den blauen O-Ring auf der Schraube gegen den schwarzen O-Ring. Führen Sie die Schraube durch das Loch der Stangenhalterung und schieben Sie im Anschluss den zweiten schwarzen O-Ring auf das Schraubenende. **Die Reihenfolge von O-Ring, Schraube, O-Ring, Stangenhalter, Lampe ist unbedingt wie im Bild einzuhalten, um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten.** Die Schraube dann zunächst locker und dann fest anziehen. Mit dem beigelegten Blindstopfen das freie Gewindeloch verschließen.



2



3

Akkumontage:

Je nach Rohrfumfang ist zur Montage entweder das kurze oder das lange Klettband geeignet. Das Klettband so um das Rohr legen, dass die Antirutschbeschichtung auf der Innenseite für zusätzlichen Halt sorgt.



Deutsch

Akkutypen:

Der reguläre Lupine Akku verfügt auf seiner Rückseite über eine Lasche und wird mit einem Klettband befestigt.

Darüber hinaus verfügen so genannte Smartcore Akkus über eine Kapazitätsanzeige. Siehe Seite: 10



13.2Ah

6.6Ah

3.3Ah

3.3Ah



3.3Ah

3.3Ah

2.0Ah

2.0Ah

Fastclick-Akkus können nicht mit Klettband montiert werden. Allerdings lassen sie sich direkt in das Akkuclick-System am Stirrband oder auch 3M System schieben. Siehe Seite: 5 und 7

Kapazitätsanzeige

Akustisch:

Zum Ablesen der Kapazität genügt ein kurzer Druck auf das Tastfeld. Zunächst erfolgt ein akustisches Signal, welches bei der Verwendung am Helm- oder Stirnband eine schnelle, in 20%-Stufen genaue Überprüfung der Restkapazität ermöglicht.

5 x		= 100%
4 x		= 80%
3 x		= 60%
2 x		= 40%
1 x		= 20%



Optisch:

Die optische LED-Anzeige erfolgt durch 5 rote Kontroll-LEDs. Die LEDs kennen dabei zwei Betriebszustände: blinkend und dauerhaft leuchtend. Dabei gilt: **eine dauerhaft leuchtende LED steht für einen 20%-Schritt, eine blinkende LED für einen 10%-Schritt.**

Beispiel: 3 LEDs (20%, 40%, 60%) **leuchten** = 70% Restkapazität
1 LED (80%) **blinkt**



Rücklicht-Funktion

Zum Aktivieren des Rücklichts den Taster **2 Mal kurz hintereinander drücken**. Im Anschluss leuchten alle 5 LEDs dauerhaft. Zum Ausschalten des Rücklichts den Taster erneut drücken.

Lauflicht-Funktion

Durch **3 kurze Tastenklicks** wird ein Lauflicht aktiviert, bei dem durchlaufend jeweils eine LED abwechselnd leuchtet. Zum Ausschalten den Taster erneut drücken.

Hinweis: Die Kapazitätsanzeige erlischt nach wenigen Sekunden wieder von alleine. Ist dies nicht der Fall, wurde eventuell das Rücklicht aktiviert und die 5 roten LEDs bedeuten keineswegs, dass der Akku noch komplett geladen ist.

Initialisierung & Spannungsanzeige:

Nach dem Anstecken des Scheinwerfers an den Akku durchläuft die Software einen Selbsttest, der Scheinwerfer sowie die rote und blaue LED im Schalter leuchten **einmal** kurz auf.

Anschließend wird die **Akku-Spannung** über die blaue und rote LED angezeigt. Dies geschieht wie folgt:

Zuerst blinkt die **blaue LED 1-mal pro Volt**,
dann blinkt die **rote LED 1-mal pro 1/10 Volt**.

Beispiel: Die blaue LED blinkt 7-mal und die rote LED anschließend 5-mal = die gemessene Spannung unter Last liegt bei 7.5 V.
Diese Anzeige hilft, den tatsächlichen Zustand des Akkus vor dem Einsatz abzuwägen.

Anhaltspunkte hierzu:

Akku voll: **Über 8.0 V**
Akku nachladen oder Akku ist alt: **Zwischen 7.1 und 7.9 V**
Akku nicht einsatzbereit: **Zwischen 6.5 und 7 V**

Hinweis: Diese Anzeige können Sie jederzeit durch das Anschalten der Lampe unterbrechen. Sie müssen also nicht die gesamte Anzeige abwarten, bevor Ihre Lampe einsatzbereit ist.



Akku-Spannung
(1-mal pro Volt)



Akku-Spannung
(1-mal pro 1/10 Volt)

Einschalten:

Durch den ersten Tastendruck startet der Scheinwerfer mit maximaler Leistung. Die blaue LED leuchtet.

Umschalten/Abblendlicht:

Mit jeweils **kurzem Tastendruck** wird zwischen **Fernlicht, mittlerer Stufe und Abblendlicht** hin und her geschaltet.

Hinweis: Abhängig von der Außentemperatur wird die Maximalleistung nur bei entsprechendem Fahrtwind realisiert. Ohne Kühlung wird die Leistung **stufenlos reduziert**.

Ausschalten:

Durch **anhaltenden Tastendruck** schalten Sie die Lampe aus.

Akku-Warnanzeige:

Der Entladezustand des Akkus wird mit der roten LED angezeigt. Sinkt die Akku-Spannung unter bestimmte Werte, dann leuchtet zuerst die rote LED (der Scheinwerfer blinkt ebenfalls 1-mal auf) und kurz vor Ende der Kapazität beginnt sie zusätzlich zu blinken.



Warnung! Wenn der Akku leer ist (die rote LED blinkt seit einigen Minuten), blinkt die rote und blaue LED abwechselnd, sowie der Scheinwerfer. Sofort anhalten! Die Lampe wird nach mehrmaligem Blinken abgeschaltet!

Hinweis: Die nach dem Aufleuchten der **roten LED** noch zur Verfügung stehende Leuchtzeit ist von der Gesamtkapazität, der Temperatur und dem Alter des Akkus abhängig.



Lampe an



Akku teilentladen



geringe Restkapazität



Akku leer (Scheinwerfer blinkt)

Reservetank:

Wenn der Akku leer ist, blinkt die rote und blaue LED abwechselnd, sowie der Scheinwerfer. Nach erneutem Anschalten steht der Reservetank (nur niedrige Stufe) abhängig vom Alter des Akkus noch einige Minuten zur Verfügung. Zur Anzeige des aktivierten Reservetanks blinkt die **rote und blaue LED** abwechselnd. **Bei dann vollständig entleertem Akku wird der Scheinwerfer zwangsweise abgeschaltet, deshalb: Vorsicht!**

Hinweis: Bei der ausschließlichen Nutzung mit **nur bis zu 2W** steht später kein Reservetank mehr zur Verfügung.



Reservetank



Warnung! Ein erneutes Anschalten ist nicht mehr möglich bzw. nur durch ein Neu-Anstecken des Akkus zu erzwingen und **schädigt immer den Akku!** Im entladenen Zustand besteht die Gefahr der Tiefstentladung, laden Sie den Akku deshalb baldmöglichst wieder auf.

Bedeutung der LEDs:

	Blaue LED leuchtet:	Lampe ist an.
	Rote LED leuchtet:	Ein erheblicher Teil des Akkus ist verbraucht, Strom sparen!
	Rote LED leuchtet, Scheinwerfer blinkt:	Akku fast leer
	Blaue + rote LED leuchten abwechselnd Scheinwerfer blinkt:	Akku Leer
	Blaue + rote LED leuchten abwechselnd:	Reservetank ist aktiviert.

Leuchtstufen:

Werkseitig leuchtet die Piko im 3-Stufen-Modus, es stehen weitere Leuchtprogramme zur Verfügung.

Diese sind sehr einfach auswählbar, hierzu wird einfach der Taster so lange gedrückt gehalten, bis die rote LED (blaue LED) des Tasters das erste, zweite usw. Mal aufleuchtet. Wenn der Finger dann entsprechend vom Taster genommen wird, ist die Einstellung gespeichert.

→ Siehe Programmierschema S. 16/17

	Leistung		Leuchtdauer Piko 4/X4		Leuchtdauer Piko 7/X7		Leuchtdauer Piko X Duo	
2-Stufen →	13 W 1.0 W	1200 lm 120 lm	2 h 21 h	4 h 42 h	2:40 h 28 h			
3-Stufen →	13 W 4 W 0.3 W	1200 lm 450 lm 40 lm	2 h 6 h 80 h	4 h 12 h 160 h	2:40 h 7 h 95 h			
4-Stufen →	13 W 6 W 2 W 0.3 W	1200 lm 650 lm 240 lm 40 lm	2 h 4 h 12 h 80 h	4 h 9 h 24 h 160 h	2:40 h 5 h 14 h 95 h			
3-Stufen mit RVLR →	13 W 4 W RVLR	1200 lm 450 lm RVLR	2 h 6 h RVLR	4 h 12 h RVLR	2:40 h 7 h RVLR			
3-Stufen Eco →	6 W 2 W 0.3 W	650 lm 240 lm 40 lm	4 h 12 h 80 h	9 h 24 h 160 h	5 h 14 h 95 h			

■ Werkseinstellung

Low Start On/Off:

Diese Einstellung ermöglicht eine Vielzahl von Variationen, da die Lampe nicht mehr wie von Werk aus in der vollen Stufe, sondern in der niedrigsten Stufe startet.

Battery High/Low (Akku-Warnanzeige am Lampenkopf):

Die Steuerelektronik überwacht die Kapazität des Akkus über eine Spannungskorrelation. Da Spannung und Kapazität eines Akkus aber nicht proportional sind, kann dem Aufleuchten der roten LED keine allgemein zutreffende Restleuchtdauer zugeordnet werden.

Hinweis: Um das optimale Anzeigeprogramm für Ihre Anwendung mit einem anderen Akku oder unter extremen Bedingungen zu finden, sind eigene Versuche unerlässlich. Sollte die Anzeige des Programmes Battery „High“ nicht zufriedenstellend arbeiten, wechseln Sie zu Battery „Low“ und testen Sie das Verhalten der Steuerelektronik während einiger Leuchtzyklen.

Battery „High“ Werkseinstellung

Die rote LED wird sehr früh aktiviert. Der Reservetank wird ebenfalls früher aktiviert.

Sollten Sie Ihre Lampe mit Verlängerungskabeln oder bei großer Kälte einsetzen, kann es sinnvoll sein, das Anzeigeprogramm zu wechseln.

Battery „Low“

Dieses Anzeigeprogramm ist besonders für ältere Akkus geeignet. Die rote LED und auch der Reservetank werden wesentlich später aktiviert. Dies hat den Vorteil, dass auch alte Akkus mit geringerer Spannungslage, aber ausreichender Kapazität problemlos arbeiten.

Hinweis: Wenn das Programm battery low gewählt wurde, leuchtet der Lampenkopf beim Anstecken des Akkus 2-mal auf. So ist sichergestellt, dass diese Einstellung jederzeit erkannt wird.

Alpines SOS und SOS:

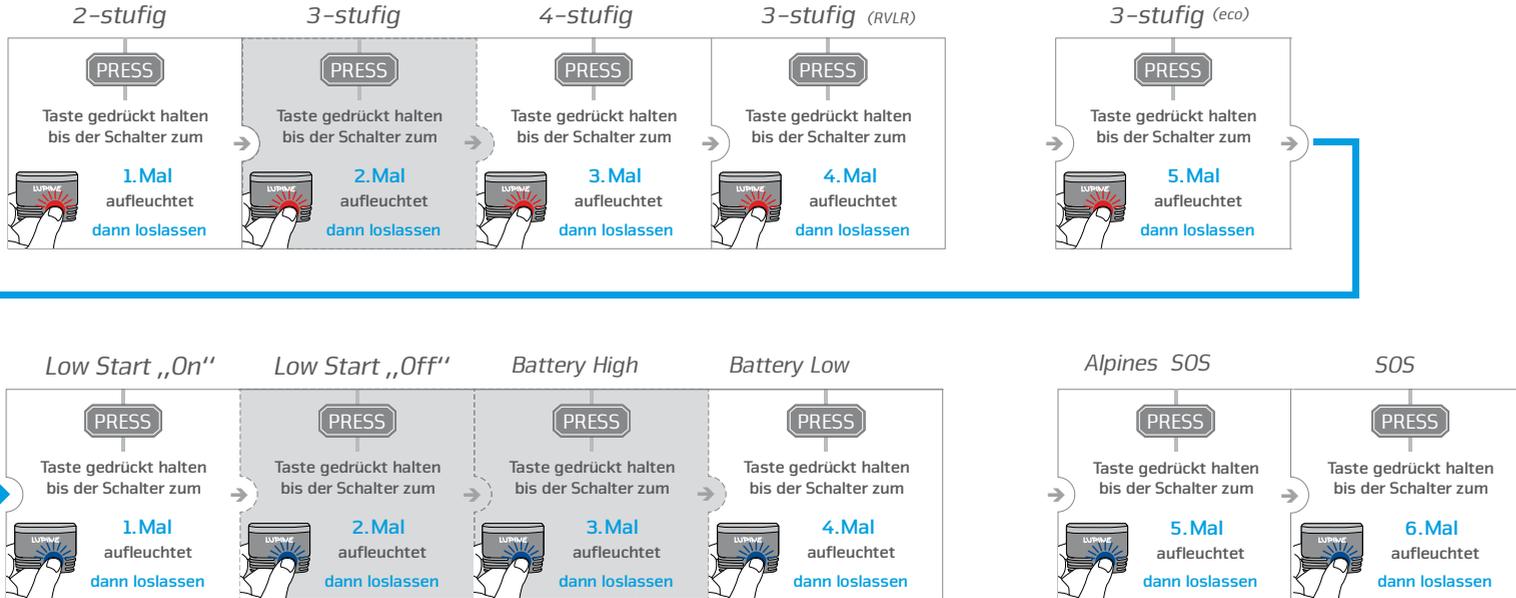
Wird eines dieser Programme aktiviert leuchtet der Taster rosa und die Lampe gibt bis zur Erschöpfung des Akkus, oder Tastendruck, ein SOS Signal.

Hinweis: Das SOS-Zeichen ist ein Notsignal! Die missbräuchliche Verwendung ist strafbar!

RVLR:

In diesem Modus steht zusätzlich ein langsamer Blinkmodus zur Verfügung.

Hinweis! Der Programmiermodus startet nachdem der Taster etwa für 3 Sekunden gedrückt gehalten wurde.



Beispiel:

Um in den **4-Stufen Modus** zu gelangen, den Taster solange gedrückt halten, bis die rote LED dreimal aufleuchtet und dann den Taster loslassen.

Werkseinstellung

Anschluss:

Stecken Sie das beiliegende Ladegerät Wiesel in Ihre Steckdose und verbinden Sie dieses mit dem Akku.

Laden:

Der **Ladevorgang startet automatisch**. Je nach Ausführung kann die Kontroll-LED nur grün oder auch rot leuchten. Sie können den Akku (auch für längere Zeit) am Ladegerät hängen lassen. Das schadet dem Akku nicht, bringt bei Li-Ionen-Akkus jedoch auch keine Vorteile, da keine Erhaltungsladung notwendig ist. Selbstentladung bei kühler Lagerung: 15 % im Jahr!

LED-Anzeige:

Variante 1:

LED leuchtet rot: Akku wird geladen

LED leuchtet grün: Akku ist voll

Variante 2:

LED leuchtet grün: Akku wird geladen

LED aus: Akku ist voll



- **Warnung!** Mit diesem Ladegerät dürfen nur wiederaufladbare Li-Ionen-Akkus aufgeladen werden. Es ist NICHT zum Laden von Ni-MH-Akkus geeignet!
- **Keine Trockenbatterien verwenden! – Explosionsgefahr!**
- Dieses Ladegerät darf NUR vom Hersteller geöffnet werden!

Lampe:

Nach Einsätzen in salzhaltiger Luft reinigen Sie den Scheinwerfer und den Kabelbaum äußerlich mit warmem Wasser und etwas Spülmittel.

Steckerkontakte:

Im Regelfall benötigen die Steckerkontakte keine besondere Pflege. Sollten Sie Ihre Piko jedoch in salzhaltiger Umgebung benutzen, freuen sich die Kontakte über gelegentliches dünnes Einfetten. **Verwenden Sie keinesfalls Polfette oder Kontaktsprays!**

Transport:

Achtung! Den Akku immer vom Scheinwerfer trennen!

Der geringe Stromverbrauch der Elektronik fördert ansonsten die vorzeitige Entladung des Akkus. Weiterhin besteht die Gefahr, dass die Lampe versehentlich eingeschaltet wird. Die unkontrollierte Erwärmung könnte einen Brand verursachen oder anliegendes Kunststoffmaterial zum Schmelzen bringen.

Lagerung:

Vor längerem Nichtgebrauch laden Sie den Akku voll und lagern Sie diesen an einem möglichst kühlen, trockenen Ort, wie z.B. Keller etc.

Lampengehäuse öffnen:

Achtung! Da die Dichtungen des Piko Lampenkopfes sehr filigran sind, empfehlen wir nicht, die Lampe zu öffnen. Eine danach evtl. auftretende Undichtigkeit aufgrund von Montagefehlern wird nicht von Garantieleistungen abgedeckt!

Fehler

Ursache

Behebung

Lampe lässt sich nicht einschalten und die LEDs des Schalters blinken beim Anstecken nicht auf.

- Tiefentladener Akku
- Akku nicht oder fehlerhaft am Scheinwerfer angesteckt.

- Akku laden.
- Alle Steckerkontakte überprüfen.

Power LEDs leuchten nicht, LEDs am Schalter blinken beim Anstecken auf.

- LED-Einsatz ist defekt.

- Austauschen bzw. Lupine kontaktieren

Die Leuchtzeiten sind zu gering.

- Der Akku ist leer.
- Der Akku ist alt.
- Sehr tiefe Temperaturen
- Das Ladegerät ist defekt.

- Laden
- Austauschen
- Akku warm halten
- Ladegerät austauschen

Der Smartcore Akku zeigt auch nach dem Laden nur 20% an.

- Der Anzeige wurde zurück gesetzt.

- Akku mit der Lampe vollständig entleeren und wieder aufladen.
- Weitere Abhilfe: Akkukalibrierung unter www.lupine.de/videos/support

Gewicht:

Piko Lampenkopf:	55 g	Piko X4 komplett mit Akku:	210 g
Piko 4 komplett mit Akku:	180 g	Piko X7 komplett mit Akku:	330 g
Piko 7 komplett mit Akku:	300 g	Piko X Duo mit (einem) Akku:	180 g
Piko U4 komplett mit Akku:	180 g		

Lichtleistung:

Leuchtzeiten:

			Piko 4 / X4:	Piko 7 / X7:	Piko X Duo (zwei Akkus):
13 W	1200 Lumen		2 Std	4 Std	2 Std 40 Min
6 W	650 Lumen		4 Std	9 Std	5 Std
4 W	450 Lumen		6 Std	12 Std	7 Std
2 W	240 Lumen		12 Std	24 Std	14 Std
1 W	120 Lumen		21 Std	42 Std	28 Std
0.3 W	40 Lumen		80 Std	160 Std	95 Std

Die Leuchtzeiten können abhängig von Alter, Pflegezustand und Temperatur des Akkus Schwankungen unterliegen.

■ Werkseinstellung

Ladezeiten:

Piko 4/X4:	3 Stunden
Piko 7/X7:	5:30 Stunden
Piko X Duo:	2 Stunden (pro Akku)

Akku-Kapazität/Nennspannung:

Piko 4/X4:	3.3 Ah / 7.2 V Li-Ion
Piko 7/X7:	6.6 Ah / 7.2 V Li-Ion
Piko X Duo:	2 x 2.0 Ah / 7.2 V Li-Ion

Abstrahlwinkel des Linseneinsatzes:

22°

Einsatzbereich:

-25 °C bis +70 °C

Ladegerät Wiesel:

Eingangsspannung:	100 – 240 V~, 50 – 60 Hz
Ladestrom:	1.2 A max.
Geeignete Akkus:	Li-Ion 7.2 V

Schutzklasse:

IP68



English

Read this manual before using	23
Mounting	24–29
Operation	30–33
Programming	34–35
Programming scheme	36–37
Charger/Wiesel	38
Product care and storage	39
Troubleshooting	40
Technical data	41
Miscellaneous	43

General:

The light and charger are ready for use when delivered. All you have to do is charge the battery before using the product. → See charger section.

Safety instructions:

Warning! Avoid looking directly into the light emitted by the light or shining the light into your own eyes or the eyes of another person. If the light accidentally shines into your eyes, close your eyes and move your head out of the light beam. Do not use any strongly focusing optical device to look at the light beam.

In cases where the light is used in a public or commercial setting, users should be provided with training concerning the safety measures for laser light.

Carry a spare light with you at all times, as the product can potentially fail unexpectedly at any time.

Heat generation:

Our Piko is not a flashlight. The housing may heat up; so make sure that you always keep the light at a safe distance to any combustible or flammable materials. Could cause fire or death!

However, quiescent operation (without cooling the light housing via airflow or the like) is possible at any time and will not damage the product.

Important! When the light is being used in a stationary state, the light will be dimmed after a few minutes to reduce the light's temperature. Continuous operation at 13 watts is only possible with air flowing over the housing!

Water resistance:

All Piko components are waterproof and can of course be used under extremely severe conditions. The lamp complies with IP protection class 68 but is NOT a diving lamp and is NOT suitable for use under water.

Piko 4/7 Helmet Light:

No tools are required for mounting this lamp. The helmet mount is already mounted to the lighthouse. You can attach this helmet light to almost any kind of helmet with ventilation openings.

Additional mounting options: page 27.



Insert one part of the velcro strap into one of the ventilation openings available on your helmet. Each helmet is different; therefore, we cannot give precise advice on which opening to use. You may need to try various positions and find out which one suits best.

Direct the light into a straight forward position and tighten the velcro to avoid slipping of the lighthouse during use. A potential bending of the baseplate is not a problem as the plastic used is highly flexible.

With the provided extension, the battery may be carried in your jersey or backpack. The flexible velcro strap also provides the possibility to mount the battery directly on the helmet.



Piko X4/ X Duo Headlight:

The adjustability of the lighthouse is defined by the silicone rings at both sides of the lighthouse. To always ensure flawless functionality, **both black screws must be tightened securely.**



Piko X Duo / X4 Headlight:

Thanks to the battery FastClick-System you can carry some Lupine batteries directly on the headbelt.

Adapted for:

- Art.No. 884 2.0 Ah
- Art.No. 881 2.0 Ah Smartcore
- Art.No. 835 3.3 Ah
- Art.No. 842 3.3 Ah Smartcore



Piko X7 Headlight:

With the provided extension, the battery may be carried in your backpack, a pocket etc.



Piko Headbelt HD

The headbelt hd is the first choice for orienteering and other fast runners. Have a look at www.lupine.de Art. No. 151 and Art. No. 158 for FastClicksystem.



3M DualLock:

Our 3M DualLock allows the Piko to mount to virtually any helmet. The system is even in use by mountain rescue teams.

DualLock is available for the lamphead and the FastClick-system to put a battery on the helmet.

Details: www.lupine.de



GoPro mount:



By help of our CNC machined mount, you can put the Piko on the standard mount for GoPro.

Art. No. 146

Handlebar mounting:

For mounting the Piko on a handlebar, two optional CNC Quick Release mounts are available. Have a look at www.lupine.de (Art.No. 225 for \varnothing 25.4 mm/Art.No. 231 for \varnothing 31.8 mm)



1



For mounting, please first loosen the screws on the helmet mount/headband. **Only one screw and the additionally supplied black o-rings are required for mounting the Piko on the bar.** Change the blue o-ring to a black one on the screw. Put the screw through the hole of the handlebar mount, then put the second black o-ring onto the tip of the screw. **The order of o-ring, screw, o-ring, handlebar mount, lamp must be strictly adhered to as shown in the picture in order to ensure flawless functionality.** After that, tighten the screw slightly first, then securely. Cover the open thread with the included plug.

Put the clamp around the handle bar and close.

How to mount the Piko on a handlebar can also be watched in a video provided on our website in the support section!



Battery mounting:

Your battery is supplied with a velcro strap, coated with an anti-slip material to ensure a secure mount. Use the strap which most closely matches your tube size.



Battery type:

The regular battery is mounted with a velcro as shown here and on page 24. So called Smartcore batteries also come with a capacity indicator as explained on the next page.



13.2Ah 6.6Ah 3.3Ah 3.3Ah



3.3Ah 3.3Ah 2.0Ah 2.0Ah

FastClick batteries don't have a loop for a velcro. However they can be directly put into the clicksystem of the FastClick headbelt or 3M clicksystem. See page: 25 or 27.

Capacity Indicator

Audible:

To check the capacity, simply press the touch-pad once. At first an audible signal will sound, which is especially useful while using the battery mounted on a helmet or headband, to give a quick reading in 20% steps.

5 x	🔊	= 100%
4 x	🔊	= 80%
3 x	🔊	= 60%
2 x	🔊	= 40%
1 x	🔊	= 20%



Visible:

The visible indicator uses 5 red LEDs. The LEDs can operate in two different operating states: blinking and continuous. LED meanings: **A blinking LED is indicating a 10% step and a continuously glowing LED a 20% step.**

Example: 3 LEDs steady glow (20%, 40%, 60%) = 70% remaining capacity
1 LED blinking (80%)



Taillight

To run the taillight simply **press the touch pad two times** and the 5 LEDs will operate continuously. To switch off the taillight, simply press the pad again.

Moving light:

Press the touch pad three times to activate the moving light. To switch it off press the button another time.

Initialization & voltage display:

After connecting the lamp to the battery, the software runs a selftest; the lamp itself as well as the red and blue LEDs in the switch light up once.

The **battery voltage** is then indicated by the blue and red LEDs, as follows:

- ➔ The blue LED flashes once for each volt; and then
- ➔ the red LED flashes once for each 1/10 of a volt.

To display the battery voltage again, unplug the light from the battery and then plug it in again.

Example: The blue LED flashes seven times and the red LED then flashes five times; this means that the measured voltage under load is 7.5 V. **This display helps you assess the actual state of the battery prior to use.**

Interpreting the voltage display:

- battery is fully charged: ➔ more than 8.0 V
- battery needs charging or is old: ➔ 7.1 to 7.8 V
- battery is not ready for use: ➔ 6.5 to 7 V

Note: To deactivate this display, simply press the button. In other words, you needn't let the display go through its whole cycle in order to use the lamp.

The control electronics measures the voltage under load. Thus, measurements using a voltmeter will not be comparable.



Battery voltage (once per Volt)



Battery voltage (once per 1/10 Volt)

Switching on:

The first press of the button switches on the light with maximum power. The blue LED is illuminated.

Switching:

Each **quick push** of the button switches from **high to middle to low beam**.

Note: The light outputs the maximum amount of light only if airflow lowers the temperature of the light sufficiently. If the light is not cooled by airflow, its power is reduced **incrementally** to prevent the LEDs and electronic elements from overheating.

Switching off:

To switch off the lamp, **keep the button pressed**.

Battery warning indicator:

The red LED indicates the state of the battery. If the battery voltage decreases below a certain value, first the red LED is illuminated (the lamp itself also flashes once) and additionally, shortly before the capacity is entirely exhausted, it starts flashing.



Warning! When the battery is completely discharged (the red LED has been flashing for a few minutes), the red and blue LED flash in turn, the lamp flashes. Stop immediately! The light will be switched off after flashing several times.

Note: The burn time remaining after the red LED is illuminated depends on the total battery capacity, the ambient temperature and the battery's age.



Lamp on



Battery partly discharged



Very low capacity



Battery empty (lamp flashes)

Reserve power:

When the battery is discharged (the red and blue LED has been flashing for some minutes), the lamp flashes several times and is then switched off. After switching the light on again (**double click!**), reserve power is available. Depending on the age of the battery, some more minutes of light are provided. To make reserve power last as long as possible, only light below 2 W is provided. To indicate that reserve power is activated, the **red and blue LEDs** flash in turn. **When reserve power is completely discharged, the light will be switched off automatically. So slow down!**



Reserve power

Note: If the lamp has only been used with **up to 2W**, reserve power is not available.



Warning: Do not switch on the light when the battery is discharged, as this will invariably **damage the battery**. Recharge the battery as soon as possible to avoid a deep discharged battery.

Explanation of LEDs:

	Blue LED on:	lamp on
	Red LED on:	low battery, save power!
	Red LED flashing: lights flashing:	battery almost empty, stop immediately!
	The blue and the red LED flash in turn, the lamp flashes:	The battery is empty
	The blue and the red LED flash in turn:	The lamp is running on reserve power

Light levels:

By default, the Piko operates in the 3-step mode, several other light programs are available.

They are very easy to select by simply keeping the button depressed until the button's red LED (blue LED) flashes once, twice, etc. When taking your finger off the button accordingly, the setting will be saved.

→ Refer to Programming scheme on p. 36/37

	Output		Runtime Piko 4/X4	Runtime Piko 7/X7	Runtime Piko X Duo
2-Step →	13 W 1.0 W	1200 lm 120 lm	2 h 21 h	4 h 42 h	2:40 h 28 h
3-Step →	13 W 4 W 0.3 W	1200 lm 450 lm 40 lm	2 h 6 h 80 h	4 h 12 h 160 h	2:40 h 7 h 95 h
4-Step →	13 W 6 W 2 W 0.3 W	1200 lm 650 lm 240 lm 40 lm	2 h 4 h 12 h 80 h	4 h 9 h 24 h 160 h	2:40 h 5 h 14 h 95 h
3-Step with RVLR →	13 W 4 W RVLR	1200 lm 450 lm RVLR	2 h 6 h RVLR	4 h 12 h RVLR	2:40 h 7 h RVLR
3-Step Eco →	6 W 2 W 0.3 W	650 lm 240 lm 40 lm	4 h 12 h 80 h	9 h 24 h 160 h	5 h 14 h 95 h

■ Default setting

Low start On/Off:

This setting enables numerous variations as the lamp will not start at maximum power as by default, but at the lowest stage.

Battery High/Low (Battery warning indicator Head Unit):

The control electronics monitors the capacity of the rechargeable battery by measuring the voltage. As battery voltage and capacity are not proportional, no generally applicable information can be provided as regards the remaining battery life from the point when the red LED is illuminated.

Note: To determine the ideal indicator program for your application with another battery or under extreme conditions, experimenting is indispensable. Should the indicator of the battery high program not work to your satisfaction, switch to "low" and test the behavior of the control electronics for some battery life cycles.

Battery „High“

This is the default for Li-Ion rechargeable batteries. The red LED will light up very early. Also reserve power will be activated earlier. If an extension cord or in very cold temperatures, it might be advisable to change the program.

Battery „Low“

This program is particularly suitable for older rechargeable batteries. The red LED and also reserve power are activated with very little capacity left. This benefits old batteries with sufficient capacity but with weaker voltage.

Note: If the battery low program has been selected, the lamp will flash twice when connecting it to the battery. This ensures that the setting can always be determined.

Alpine SOS and SOS:

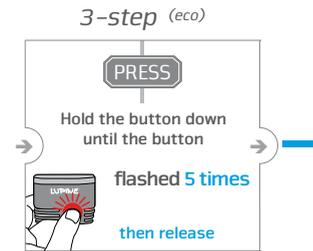
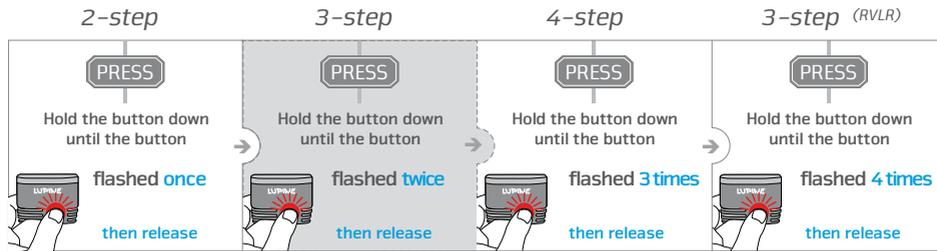
If one of these modes is activated the switch will glow pink and the light will continue with SOS until the battery is empty.

Note: The SOS sign is an emergency signal! Misuse may be prosecuted!

RVLR:

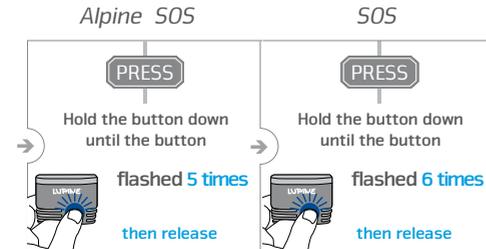
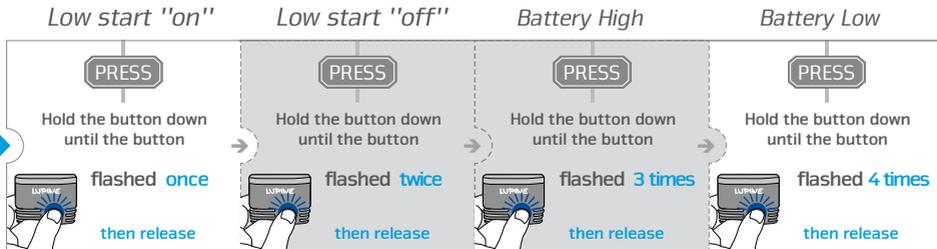
This mode includes an additional slow flash mode.

Hint! After keeping the button down for approx. 3 seconds, the light will enter the programming mode.



Example:

To get into **4-step mode**, hold the button until the red LED flashed 3 times, then release the button.



 Default setting

Connecting:

Plug the included Wiesel charger into an outlet and connect it to the battery.

Charging:

Charging starts automatically. Depending on the version, the control-LED can go red or only green. The battery can be left plugged into the charger for an indefinite period. Although this will not damage the battery, it is not advisable for Li-Ion batteries since they do not require conservation charging. When kept in a cool place, the annual self-discharging rate for such batteries is 15 %.

LED display:

Version 1:

LED red on: charging
LED green on: battery is fully charged

Version 2:

LED green on: charging
LED off: battery is fully charged



- **Warning!** This charger is to be used to charge rechargeable Li-Ion batteries only. It is NOT suitable for charging NiMH batteries!
- **Do NOT use non-rechargeable batteries. – Risk of explosion!**
- This charger may be opened ONLY by the manufacturer!

Lamp:

After use in salty air, clean the lamp and the cables externally with warm water and some mild detergent.

Plug contacts:

Normally the plug contacts are maintenance free. However, if you use your Piko light in salty environments, it is advisable to apply a thin layer of grease to the contacts every so often to prevent oxidation. **Do NOT use terminal grease or contact spray.**

Transport:

Important! Always disconnect the battery from the light!

Otherwise the small amount of power used by the electronics will discharge the battery, and the lamp may be switched on accidentally. The consequent uncontrolled heat buildup could cause a fire or melt adjacent plastic material.

Storage:

If you intend not to use the lamp for a longer period of time, fully charge and store it at a cold and dry place.

Opening the light:

Important! Because of the delicate sealings, we do not recommend to open the lamp. A leakage in consequence of opening the light is excluded from warranty!

Problem**Cause****Solution**

The light does not come on and the power LEDs do not flash when the battery is plugged into the lamp.

- Extremely discharged battery. → Charge the battery.
- Battery not plugged into the light or not plugged in properly. → Check all plug contacts.

With the battery plugged in, the power LEDs do not come on, but the PCS LEDs flash.

- Faulty LED unit. → LED unit needs replacement.
- Get in touch with Lupine.

The runtime is too short.

- Discharged battery. → Charge battery.
- Old battery. → Replace battery.
- Very low ambient temperature. → Keep battery warm.
- Faulty charger. → Replace charger.
- Unsuitable battery. → Use original Lupine battery.

Even after charging only the 20% LED will light up at the Smartcore battery.

- The indicator was reset → Discharge the battery with your light and fully charge it afterwards.
- In case the problem still exists.

www.lupine.de/videos/support
For further information how to recalibrate a battery.

Weight:

Piko lamp:	55 g	Piko X4 with battery:	210 g
Piko 4 with battery:	180 g	Piko X7 with battery:	330 g
Piko 7 with battery:	300 g	Piko X Duo with (single) battery:	180 g
Piko U4 with battery:	180 g		

Light output:**Battery life:**

			Piko 4 / X4 / U4:	Piko 7 / X7:	Piko X Duo (two batteries)
13 W	1200 lumens		2 hours	4 hours	2 hours 40 min.
6 W	650 lumens		4 hours	9 hours	5 hours
4 W	450 lumens		6 hours	12 hours	7 hours
2 W	240 lumens		12 hours	24 hours	14 hours
1 W	120 lumens		21 hours	42 hours	28 hours
0.3 W	40 lumens		80 hours	160 hours	95 hours

Battery life varies according to battery age and condition, as well as ambient temperature.

Default setting

Charging time:

Piko 4/X4:	3 hours
Piko 7/X7:	5:30 hours
Piko X Duo:	2 hours (per battery)

Battery capacity / nominal voltage:

Piko 4/X4:	3.3 Ah / 7.2 V Li-Ion
Piko 7/X7:	6.6 Ah / 7.2 V Li-Ion
Piko X Duo:	2 x 2.0 Ah / 7.2 V Li-Ion

Lens beam angle:

22°

Operating temperature:

-25 °C to +70 °C

Charger Wiesel:

Input voltage:	100 – 240 V~, 50 – 60 Hz
Charging current:	up to 1.2 A
Compatible batteries:	Li-Ion 7.2 V

Protection class:

IP68



Regelungen/Regulations:

Die Verwendung dieses Beleuchtungssystems für bestimmte Zwecke kann in Europa von Land zu Land unterschiedlich geregelt sein. Informieren Sie sich über die in Ihrem Land gültigen Bestimmungen.

The laws governing the allowable application domain for this lighting system may vary from one country to another. We recommend that you inform yourself about the relevant laws in this domain in your country.

Änderungen/ Changes

Weiterentwicklungen unserer Produkte und technische Änderungen vorbehalten.

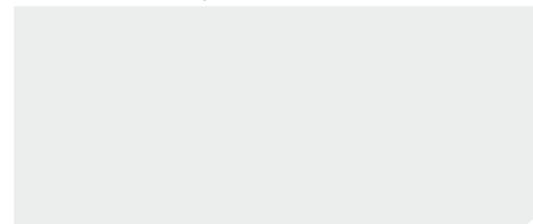
Rights for improvements and modifications of our products reserved.

Garantie/Warranty:

Innerhalb der Garantiezeit von 24 Monaten umfasst die Gewährleistung alle Komponenten und deckt fertigungsbedingte Mängel ab. Ausgenommen ist jedoch der Akku. Des Weiteren erlöschen die Garantieansprüche bei nicht bestimmungsgemäßer Benutzung oder Veränderungen jeglicher Art.

The product's two year warranty applies to all components, as well as any manufacturing defect. The warranty does not include the battery, however. In addition, any modification or improper use of the product will void the warranty.

Kaufdatum/Händlerstempel
Purchase date/Dealer stamp





www.lupine.de

Lupine Lighting Systems GmbH

Winnberger Weg 11

92318 Neumarkt

Germany

Phone: +49 (0)91 81 - 50 94 90

Fax: +49 (0)91 81 - 50 94 915

E-mail: info@lupine.de